



Niederschrift

über die 10. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lippstadt
am 14.11.2005

Sitzungsraum:	Rathaussaal, Lange Straße 14
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:35 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

- 1 Christof Sommer

CDU-Fraktion

- 2 Hannelore Bartmann-Salmen CDU-Fraktion
3 Wilhelm Börskens CDU-Fraktion
4 Franz Klocke CDU-Fraktion
5 Klaus Laufkötter CDU-Fraktion
6 Mechthild Niggemeier CDU-Fraktion
7 Hans Günther Ostkamp CDU-Fraktion
8 Christian Prahel CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

- 9 Otto Brand SPD-Fraktion
10 Herbert Heiermeier SPD-Fraktion
11 Hans-Joachim Kayser SPD-Fraktion
12 Gabriele Oelze-Krähling SPD-Fraktion
13 Sabine Pfeffer SPD-Fraktion
14 Martin Schulz SPD-Fraktion

FDP-Fraktion

- 15 Dr. Forusan Madjlessi FDP-Fraktion
16 Thorsten Wolf FDP-Fraktion

BG-Fraktion

- 17 Hans-Dieter Marche BG-Fraktion

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

- 18 Ursula Jasperneite-Bröckelmann Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Entschuldigt

- 19 Marlies Stotz SPD-Fraktion

Verwaltung

1. Beig. + StK Strotmeier
FBL Vollmer
FBL Brenke
FBL Horstmann
BBHL Laub
Presseref. Paschert
StA Rubart
Gleichstellungsbeauftr. Franken

Schriftführerin

In öffentlicher Sitzung

Herr Sommer begrüßte die Ausschussmitglieder sowie die erschienenen Zuhörer und Zuhörerinnen und die Vertreter der Presse. Er stellte fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit vorliegt.

1. **Fragestunde für Einwohner**

Es wurden keine Fragen gestellt.

2. **Erlass einer Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Lippstadt Vorlage Nr. 317/2005**

Nach einem Hinweis von Herrn Sommer auf eine redaktionelle Änderung entwickelte sich eine Diskussion, an der sich Frau Bartmann-Salmen, Herr Laub und Frau Jasperneite-Bröckelmann beteiligten. Im Rahmen dieser Diskussion sagte Herr Laub zu, dafür Sorge zu tragen, dass zukünftig während der Herbstwoche die Abfuhr der Gelben Säcke in der Fußgängerzone im Innenstadtbereich soweit möglich unterbleibt. Zudem teilte er mit, dass bestimmte Leistungen des Baubetriebshofes, die nicht explizit in der Abfallentsorgungssatzung aufgenommen wurden (z. B. Sperrmüllbörse, Annahme von Weißblech, Aluminium, Schrotteilen und Korken), weiterhin wie bisher angeboten und im Abfallkalender aufgeführt werden sollen. Durch diese Handhabung sei eine flexible Anpassung an den Bedarf möglich.

Vom Haupt- und Finanzausschuss wurde unter Bezugnahme auf die Vorlage beschlossen, dem Rat zu empfehlen:

'Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Lippstadt wird beschlossen.'

(Einstimmig zugestimmt)

3. **Frauenförderplan 2005 - 2007 Vorlage Nr. 328/2005**

An der Aussprache dieses Tagesordnungspunktes beteiligten sich Herr Börskens, Frau Franken, Herr Kayser, Herr Sommer, Frau Bartmann-Salmen und Frau Jasperneite-Bröckelmann. Herr Kayser regte dabei an, jeweils mit dem Stellenplan eine Aufstellung über die Personalentwicklung im Hinblick auf die Gleichstellung von Frauen und Männern vorzulegen. Hierzu sagte Herr Sommer zu, den entsprechenden Aufwand zu prüfen und eine Berichterstattung in kürzeren als den gesetzlich vorgeschriebenen Abständen soweit vertretbar zu ermöglichen.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

"Der Frauenförderplan wird in der vorliegenden Fassung beschlossen"

(Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung)

**4. Lichtpromenade Lippstadt;
h i e r : Realisierung des Kunstobjektes 'Milky Way'
Vorlage Nr. 300/2005**

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Herr Brenke berichten, dass die Umwidmung der Landesmittel zwischenzeitlich erfolgt sei. Insoweit konnte der Beschlussvorschlag modifiziert werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage und unter Berücksichtigung des modifizierten Beschlussvorschlages, dem Rat zu empfehlen:

Der Realisierung des Kunstobjektes 'Milky Way' von Stefan Sous wird vorbehaltlich der Refinanzierung durch Spenden und Sponsoren zugestimmt.

Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 28.500 € sind überplanmäßig bei Hhst. 9.321.9500 bereitzustellen. Zur Deckung sind die bewilligten Landesmittel in Höhe von 15.300 € sowie Einnahmen durch Spenden und Sponsoren in Höhe von 13.200 € heranzuziehen.

(Einstimmig zugestimmt)

**5. Ersatzschulförderung;
h i e r : Antrag der Ev. Landeskirche von Westfalen auf Gewährung eines
fortdauernden Zuschusses zur Unterhaltung des Ev. Gymnasiums
Vorlage Nr. 308/2005**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Die Stadt Lippstadt erklärt sich grundsätzlich bereit, das Ev. Gymnasium finanziell zu unterstützen.

Der Ev. Landeskirche von Westfalen wird als Schulträger für das Haushaltsjahr 2006 vorbehaltlich des Haushaltsplanes und analog der Regelungen bei der Marienschule ein städt. Zuschuss zu den Betriebsausgaben des Ev. Gymnasiums in Höhe von 86.000 € in Aussicht gestellt.

Im Rahmen des Schulentwicklungsplanes für die Jahre 2006 - 2010 ist die mittel- und langfristige schulische Entwicklung im Bereich der Gymnasien darzustellen und zu beraten."

(Einstimmig zugestimmt)

**6. Anlegung einer Parkbucht an der Rixbecker Straße in Höhe des Grundstückes
der HBPO GmbH
Vorlage Nr. 297/2005**

Nach Ausführungen der Herren Kayser, Horstmann und Sommer wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss beschlossen, dem Rat zu empfehlen:

Die notwendigen Haushaltsmittel für die Anlegung der Parkbucht in Höhe des neuen Grundstückes der HBPO GmbH in Höhe von 26.000 € werden außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei der Haushaltsstelle 9.630.9572 'Wohnpark Süd - Straßenbau'.

(Einstimmig zugestimmt)

7. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung

Es wurden weder Fragen gestellt noch lagen Berichte der Verwaltung vor.

gez. Sommer
Vorsitzender

gez. Rubart
Schriftführerin